

## **Medienmitteilung**

**Datum:** 30. September 2017  
**Rubrik:** Bergbahnen / Tourismus / Sommer  
**Thema:** Geschäftsabschluss 2016/2017; Generalversammlung  
**Aufhänger:** -  
**Link:** -

---

## **Schöne Perspektiven mit drei „B“-Projekten und dem Erlebnisland Tschuggen**

---

*Die Arosa Bergbahnen AG blickte an der heutigen Generalversammlung auf ein herausforderndes Geschäftsjahr 2016/17 zurück. Obwohl die Umsatzsteigerung gegenüber dem schwachen Vorjahr bescheiden ausfiel, ist es dank erheblichen Kosteneinsparungen gelungen, das Geschäftsjahr mit einem Jahresgewinn von TCHF 295 abzuschliessen. Der Weg der qualitativen Leistungsentwicklung am Berg mit treffenden Angeboten wird weiterverfolgt.*

Die Gesamtleistung des Unternehmens liegt rund TCHF 400 oder 1,6% über dem Vorjahr. Mit einem gezielten Massnahmenprogramm sowie Kosteneinsparungen in allen Sparten ist es gelungen, den Personal- und Sachaufwand erneut merklich zu senken. Das EBITDA ist um CHF 1,1 Mio. höher ausgefallen als im Vorjahr. Verwaltungsratspräsident Lorenzo Schmid konnte der Generalversammlung erstmals nach drei Jahren wieder ein Jahresgewinn präsentieren. „Der Umsatz ist mit CHF 25,2 Mio. unterdurchschnittlich schwach ausgefallen, die Ausgaben hatten wir zum Glück im Griff. Trotz schwierigen Zeiten ist positives Denken gefragt. Es gibt viele Leute, die in das Gesamtangebot von Arosa investieren.“, brachte es Lorenzo Schmid während seiner Rede vor den versammelten Aktionären auf den Punkt. Der Rückgang bei den



Lässt Herzen höher schlagen.

Gästeintritten fiel besonders in der Periode ab Mitte März bis zum Saisonende am 17. April 2017 drastisch aus. Das Frühlingsskifahren bei besten Schnee- und Wetterverhältnissen, vor nicht allzu langer Zeit noch ein Lifestyle-Produkt der Skination Schweiz, benötigt mit geeigneten Massnahmen eine Wiederbelebung.

### **First Minute Deal lanciert**

Eine erste Neuerung auf die Wintersaison 2017/18 konnte Philipp Holenstein bereits präsentieren. Unter dem Slogan «First Minute Deal» lancieren die beiden Bergbahnunternehmen von Arosa Lenzerheide ein neues, dynamisches Online-Ticketsystem. Ab Montag, 13. November 2017, können Schneespottickets online unter [ticketshop.arosabergbahnen.com](http://ticketshop.arosabergbahnen.com) gebucht werden. Der Clou: Je früher der Gast sein Schneespotticket für einen spezifischen Tag bucht, desto besser sein Deal. Für einmal stehen also nicht die Kurzsentschlossenen im Fokus, sondern die First Minute Dealer, welche einen Schneespottag mit Freunden frühzeitig planen, oder ihr Schneespotticket zu den gebuchten Winterferien gleich dazu buchen möchten.

Die hinterlegten Tarife, respektive Rabattstufen variieren je nach Wochentag oder Saison, sind aber in ihrer Menge fixiert. Heisst also: Je mehr Tickets für den jeweiligen Tag bereits verkauft wurden, desto tiefer ist der Rabatt. «Der Gast sieht genau, wie viele Tickets zum aktuell besten Deal noch verfügbar sind. Anders als bei den bekannten Systemen der Fluggesellschaften, sinkt der Preis für ein bestimmtes Ticket nicht weiter. Der Gast hat so einen fairen Deal für seine frühe Buchung» betont Philipp Holenstein. Erhältlich sind Tageskarten, Mehrtageskarten bis 14 Tage sowie 4 Stundenkarten. Die günstigsten Angebote finden die Schneespottler gemäss Philipp Holenstein übrigens an Werktagen und ausserhalb der Hauptferienzeit.



Lässt Herzen höher schlagen.

## **Komfortable 6er-Sesselbahn für das Brüggerhorn**

Bestandteil der qualitativen Weiterentwicklung im Gebiet Mittelstation-Weisshorn ist der Ersatz der alten 2er-Sesselbahn am Brüggerhorn. Die Planungsarbeiten begannen im Februar 2017. Der Verwaltungsrat hat zum Abschluss des Ausschreibungsverfahrens an seiner Sitzung vom 4. Juli 2017 den Auftrag für den elektromechanischen Bahnteil an die Bartholet Maschinenbau, Flums, vergeben. Auf Winter 2018/19 fahren die Schneesportler mit einer topmodernen und komfortablen 6er-Sesselbahn im „Design by Porsche Design Studio“ auf das Brüggerhorn. Alle 45 Sessel sind mit Hauben bestückt. Auf der Fahrstrecke sind 11 Stützen installiert (heute 18 Stützen). Die Fahrzeit reduziert sich von heute 11 Min. auf neu 5 Min. Die Aktionäre konnten im Anschluss an die GV auf den bequemen Sesselpolster im Arosa-Blau und Schriftzug Arosa Lenzerheide schon mal Probe sitzen.

## Aktienkapital-Erhöhung beginnt Ende Oktober 2017

Laut Aussagen von Lorenzo Schmid erfolgen die Auftragsvergaben und der Bau der neuen 6er-Sesselbahn Brüggerhorn unter dem Vorbehalt einer erfolgreichen Aktienkapitalerhöhung. Die Generalversammlung genehmigte am 24. September 2016 die Ausgabe von 45'000 neuen Namenaktien zu CHF 100 Nennwert. Der Verwaltungsrat wird demnächst den Ausgabepreis festlegen und den Emissionsprospekt auflegen. Den bisherigen Aktionären wird ein Bezugsrecht für die Zeichnung neuer Aktien zugestanden. Die Arosa Bergbahnen AG wird im Oktober 2017 alle Aktionäre persönlich anschreiben.

## **Mit „B“-Projekten in eine erfolgreiche Zukunft**

Die 6er-Sesselbahn Brüggerhorn auf Winter 2018/19 verleiht dem Schneesport neue Impulse. Für den Sommertourismus stehen zwei weitere „B“-Vorhaben mit Signalwirkung kurz vor der Realisierung: das Bärenland bei der Mittelstation ist das Leuchtturm-Partnerschaftsprojekt von Arosa Tourismus, der Tierschutzorganisation



Lässt Herzen höher schlagen.

Vier Pfoten und Arosa Bergbahnen (geplante Eröffnung am 23. Juni 2018). Der rund 9 km lange Bike-Flowtrail am Hörnli (geplante Eröffnung Spätsommer 2018) ist ein wichtiges Element des Bike-Masterplans 2.0 von Arosa Lenzerheide. Alle diese Bergerlebnisse steigern die Attraktivität am Berg und im ganzen Erlebnisraum Arosa Lenzerheide.

### **Startschuss zum Schneesport Erlebnisland Tschuggen**

Direktor Philipp Holenstein präsentierte das neue Schneesport-Konzept Erlebnisland Tschuggen. Es soll die Vorteile von Arosa als „Skigebiet im Dorf“ in Kombination mit der Nachwuchsförderung ins Zentrum rücken, den Zugang zum Schneesport erleichtern und das Tschuggengebiet in einem Mehrjahres-Etappenplan zu einem einzigartigen Schneesport-Erlebnisland entwickeln. Das Tschuggengebiet liegt rund um die Mittelstation, wo ab Sommer 2018 die Bären ihr neues Zuhause vorfinden werden. Die Bergbahnen haben in Absprache mit den Leistungsträgern aus naheliegenden Gründen das Thema Bär für die Inszenierung des Schneesport-Erlebnislandes Tschuggen ausgewählt. In Zusammenarbeit mit der auf Tourismusinszenierung spezialisierten Erlebnisplan GmbH erstellen und betreiben die Arosa Bergbahnen AG mit dem „Honigland Prätschli“ ab kommendem Winter ein kostenloses und öffentlich zugängliches Anfänger- und Kinderland als Einstiegsinsel in den Schneesport. Es soll auch Wiedereinsteiger in den Schneesport ansprechen und begeistern. Nebst einem 45 m langen Förderband und dem Skilift Prätschli wird das Gebiet in ein Honigland mit Bienenstöcken, Wabenliegen, Honigparcours etc. verwandelt. Der erste Honig am Prätschli fliesst ab 23. Dezember 2017.

### **Wahlen Verwaltungsrat**

Die Aktionärinnen und Aktionäre folgten dem Antrag des Verwaltungsrates und wählten Peter Bircher, als Gemeindevorstand von Arosa und Vertreter der Politischen Gemeinde, in den Verwaltungsrat. Bürgermeister Stephan Beez wurde am Vortag in



Lässt Herzen höher schlagen.

AROSA BERGBAHNEN AG  
Seeblickstrasse  
CH-7050 Arosa  
T +41 81 378 84 84  
F +41 81 378 84 48  
info@arosabergbahnen.ch  
arosabergbahnen.ch  
arosalenzerheide.ch

den Verwaltungsrat der Lenzerheide Bergbahnen AG berufen; der Sitz der Bürgergemeinde Arosa bleibt bis zur nächsten Generalversammlung vakant.

---

Für Rückfragen steht Ihnen folgende Person zur Verfügung.

Arosa Bergbahnen AG  
Lorenzo Schmid  
Präsident des Verwaltungsrates  
Tel: +41 81 258 55 77  
Email: [lorenzo.schmid@fas-chur.ch](mailto:lorenzo.schmid@fas-chur.ch)

Arosa Bergbahnen AG  
Philipp Holenstein  
CEO  
Tel: +41 81 378 84 22  
Tel. +41 78 732 64 49  
Email: [philipp.holenstein@arosabergbahnen.ch](mailto:philipp.holenstein@arosabergbahnen.ch)



Lässt Herzen höher schlagen.